bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

haben Sie bei ihrer geplanten Baumaßnahme auch an Ihre persönliche Sicherheit und den Einbruchschutz gedacht?

Wenn nicht, sollten Sie bedenken, dass ein Einbruch in die eigenen vier Wände für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock bedeutet. Die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwere psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, machen häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden.

Das muss nicht sein! Denn die polizeiliche Erfahrung zeigt, dass ein Schutz vor Einbrechern möglich ist, ohne Haus und Wohnung zur “Festung“ ausbauen zu müssen.

Übrigens: Beim Neu- und Umbau lässt sich der Einbruchschutz mit deutlich geringerem Aufwand realisieren als bei einer späteren Nachrüstung.

Deshalb unser Rat:

Setzen Sie sich möglichst frühzeitig mit ihrer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Ihrer Polizei in Verbindung und lassen sich dort kostenlos, individuell und neutral beraten.

Ihr
Kriminalkommissariat 2
Kriminalprävention / Opferschutz
Waldenburger Straße 2-4
48231 Warendorf
Telefon: 02581 / 600 - 281/287
E-Mail: kpo.warendorf@polizei.nrw.de

POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Warendorf

Herausgeber: Der Landrat als Kreispolizeibehörde Warendorf, Waldenburger Str. 2-4, 48231 Warendorf